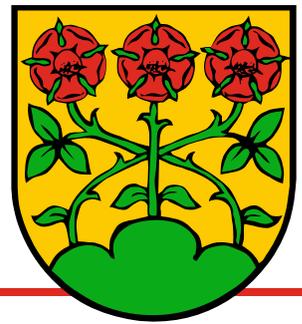


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

Woche 15

Donnerstag, 10. April 2025



www.eberdingen.de

Helfende Hände gesucht



Gemeinsam gestalten - gemeinsam feiern!

Für die

**VKZ-Tour am 16.08.2025 und unser
Jubiläumswochenende vom 19.09.-21.09.2025**

suchen wir noch Helferinnen und Helfer.

Sie erreichen uns unter
buergernermeisteramt@eberdingen.de oder
telefonisch unter 07042/799-0

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht !

DIE WOCHE:

Diese Ausgabe erscheint
auch online auf
NUSSBAUM.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Eberdingen
Druck und Verlag: Nussbaum
Medien Weil der Stadt GmbH & Co.
KG, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautba- rungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Carsten Willing,
71735 Eberdingen, Stuttgarter
Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.
**Verantwortlich für „Was sonst
noch interessiert“ und den Anzei-
genteil:** Klaus Nussbaum, Opelstra-
ße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Ver-
triebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033
6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nuss-
baum Medien Weil der Stadt GmbH
& Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263
Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-
460, abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ



Wohnungen gesucht!



Jede Hilfe zählt

Die vom jüngsten Brand betroffenen Bewohner suchen dringend nach Wohnungen zur langfristigen Anmietung.

Haben Sie eine Wohnung frei? - dann melden Sie sich gerne bei uns!

Kontakt:

Sabine Zorn

Sabine.zorn@eberdingen.de oder
telefonisch unter 07042/799-317



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ



Wohnungen für Mitarbeiter gesucht!

Für mehrere Mitarbeiter/innen sucht die Gemeinde Eberdingen Wohnungen zum Anmieten:

- Jeweils eine 3- bis 4-Zimmer-Wohnung, Ortsteile Nussdorf/ Eberdingen/Hochdorf, max. 1.000 € Warmmiete.

Der Mietvertrag wird direkt zwischen den Mitarbeitern und den Vermietern geschlossen.

Wenn Sie eine freie Wohnung oder Fragen haben, dürfen Sie sich gerne an Frau Sabine Zorn, Kämmerei und Personalamt, 07042/799-317, sabine.zorn@eberdingen.de wenden.

Verwaltungsaußenstelle Nussdorf

geschlossen!

Wegen Urlaub ist die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf **vom 14.04.2025 bis 25.04.2025 geschlossen.**

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Eberdingen, Tel. 799-0 (Zentrale) oder Tel. 799-203 (Einwohnermeldeamt).

Bürgermeisteramt



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Eberdingen, im April 2025

Nachruf

Die Gemeinde Eberdingen trauert um ihren früheren Mitarbeiter

Otto Gerhard Schober

der im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Herr Schober war vom 01.07.1977 bis 30.06.2001 bei der Gemeinde Eberdingen im Bauhof beschäftigt.

Er hat seine Aufgaben immer zuverlässig und gewissenhaft erledigt.

Die Gemeinde Eberdingen wird Otto Gerhard Schober in guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Im Namen der Gemeinde Eberdingen

Carsten Willing
Bürgermeister

Das Bauamt informiert über Baumaßnahmen

Ortsteil Hochdorf

- Pulverdinger Straße
Erneuerung der Wasserleitung, Erneuerung des Fahrbahnbelags, Verlegung von Wärmeleitungen
bis Juni 2025

- Gebiet Repts (Germanenstraße, Gotenweg...)
Verlegung von Wärmeleitungen
März bis August 2025

Ortsteil Nussdorf

- Martinstraße
barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in der Martinstraße
bis Ende April 2025

- Gebiet nördlich der Vaihinger Straße / Iptinger Straße
Verlegung von Breitbandleitungen und Stromleitungen (Erdkabel)
Bis Ende September 2025

Ortsteil Eberdingen

- K 1688 zwischen Eberdingen und Riet
Vollsperrung wegen Straßenbauarbeiten
bis Ende Oktober 2025

- Badweg, Schubartweg
Herstellung von Straßenbeleuchtung
bis Ende April 2025

Die Bäckerei Eberdingen hat geschlossen

vom 14. April bis 25. April 2025

Die Bäckerei Nussdorf hat geschlossen

vom 14. April bis 21. April 2025

Die Bäckerei Hochdorf hat geschlossen

vom 22. April bis 25. April 2025

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!



Reparatur-Café Eberdingen



Zu unserem nächsten Reparatur-Café am

Dienstag, 15. April 2025 von 16:00 – 20:00 Uhr
(Annahmeschluss 19:00 Uhr)

im **Werkraum der Schillerschule in Eberdingen-Hochdorf**

laden wir Sie unter dem Motto: „Gemeinsam reparieren statt wegwerfen!“ recht herzlich ein.

Kommen Sie mit Ihren defekten Geräten/Gegenständen. Das können allgemein mechanische Geräte, Elektrogeräte, Unterhaltungselektronik, Spielsachen sowie Gegenstände aus Holz oder auch Textilien/Kleidung (keine Änderung von neuen Kleidungsstücken!) sein.

Das Reparatur-Café-Team freut sich wieder auf Sie!

Amtliche Bekanntmachungen

Schadens- und Mängelmelder

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
in Zukunft können Schäden und Mängel auf der Homepage der Gemeinde Eberdingen gemeldet werden. Den Schadensmelder finden Sie auf der Homepage www.eberdingen.de unter der Kategorie „Rathaus“ oder Sie scannen einfach den hier aufgeführten QR-Code.



Stellenangebote



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Gemeinde Eberdingen hat zum 1. Juli 2022 ein **Online-Bewerberportal** eingeführt. Ab sofort können Bewerbungen nur noch über das Bewerberportal auf unserer Gemeindehomepage www.eberdingen.de/bewerberportal eingereicht werden. Kämmerei und Personalamt

Wir suchen:

- mehrere **Erzieher (m/w/d) oder sonstige Fachkräfte nach § 7 KitaG (m/w/d)** für div. Einrichtungen
- einen **Wassermeister (m/w/d)**
- eine **hauswirtschaftliche Kraft (m/w/d)** für die Grundschule Nussdorf
- mehrere **Aushilfen (m/w/d)** für die Freibad-Saison 2025 zur **Beckenaufsicht**



Für nähere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Gemeindehomepage: www.eberdingen.de.

Bürgerinformationen

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag	08:30 – 11:30 Uhr
Montagnachmittag	15:30 – 18:00 Uhr

und nach Terminvereinbarung.

Die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf ist dienstags und donnerstags geschlossen.

Die Verwaltungsaußenstelle Hochdorf ist mittwochs geschlossen.

Terminvereinbarung mit dem Bürgermeister

Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben und eine zeitnahe Besprechung mit dem Bürgermeister wünschen, so wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, Frau Ulrike Braun, unter Tel. 07042 7990. Sie erhalten einen schnellstmöglichen Besprechungstermin.

Öffnungszeiten Keltenmuseum Hochdorf/ENZ



Mittwoch bis Sonntag inkl. Feiertage

10:00 – 17:00 Uhr

Das Museum ist montags und dienstags geschlossen.

Öffnungszeiten der Ortsbüchereien

Besuch der Büchereien Eberdingen

montags	15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags	16:00 - 19:00 Uhr

Hochdorf/ENZ

montags	15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags	11:00 - 12:00 Uhr 15:00 - 18:00 Uhr

Nussdorf

dienstags	15:00 - 18:00 Uhr
mittwochs	11:00 - 12:00 Uhr
donnerstags	16:00 - 18:00 Uhr

Müllabfuhr

Freitag, 11.04. Papier (E)

Dienstag, 15.04. Biotonne (E+H+N)

Dienstag, 15.04. Restmüll (E+H+N)

Schadstoffsammlung

Am **10.04.2025**, sammelt das Schadstoffmobil in unserer Gemeinde Problemstoffe ein.

Es steht von 18:15 – 19:30 Uhr im **OT Eberdingen**, Hohlweg/Parkplatz Sporthalle

Die AVL bittet die Bevölkerung, aus Sicherheitsgründen Sonderabfälle aus Haushalten persönlich beim Schadstoffmobil abzugeben.

Problemstoffe nur direkt beim Schadstoffmobil abgeben und nicht am Straßenrand abstellen. Die Schadstoffe sind eine Gefahr für Kinder.

Sonderabfälle von Gewerbebetrieben hingegen können beim Schadstoffmobil nicht angenommen werden.

Das kann alles zum Schadstoffmobil:

Farb- und Lackreste, Schädlingsbekämpfungsmittel und Pflanzenschutzmittel, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Wasch- und Reinigungsmittel, Ölfilter und överschmierte Lappen.

Nicht angenommen werden:

Feuerlöscher und Altöl

Weitere Hinweise im Abfallkalender der AVL Ludwigsburg



Feuerwehr Eberdingen
www.ffw-eberdingen.de



Abt. Nussdorf



MAIBAUMFEST
DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR
EBERDINGEN ABT. NUSSDORF

IHR SEID HERZLICH EINGELADEN

I ♥ MAUL DASCH
I♥Mauldasch versorgt euch mit Köstlichkeiten, wie:
verschiedenen Maultaschen (auch vegetarisch), Kartoffelsalat,
Curry Maultaschen, Schwabentopf uvm.

WANN: 30. APRIL AB 17:00 UHR
WO: MARTINSTRASSE 13A, 71735 NUSSDORF



Freiwillige Feuerwehr Eberdingen Abt. Nussdorf

Maibaumaufstellung um 18 Uhr **Barbetrieb ab 21 Uhr**

Plakat: Abt. Nussdorf

Schulnachrichten

Helene-Lange-Gymnasium



„Manchmal denkt man, es gibt nur eine Richtung, obwohl die Lösung in einer ganz anderen Richtung liegen kann“ (Sarah Jäger)

Am Dienstag, 01.04.2025, besuchte die Autorin Sarah Jäger die Klassen 9a und 9b am Helene-Lange-Gymnasium. Die Klassen beschäftigen sich seit einigen Wochen im Deutschunterricht mit Sarah Jägers Debütjugendroman „Nach vorn nach Süden“, der im Jahr 2020 erschien. Der Roman behandelt eine Vielzahl an interessanten Themen der Adoleszenz wie beispielsweise Identitätsfindung, Außenseitertum und Zugehörigkeit zu einer Gruppe, welche die Ich-Erzählerin und Protagonistin Lena im Verlauf des Roadtripromans durchlebt. Die Lektüre bietet aus diesem Grund viele Sprech- und Diskussionsanlässe, was die Autorenlesung zu einer spannenden Veranstaltung machte.

Im ersten Teil der Lesung las Frau Jäger einige prägnante Textstellen aus ihrem Roman vor, stellte interessante Zwischenfragen und lud die Zuhörerschaft ein, ihre persönliche Leseerfahrung mitzuteilen. Im zweiten Teil der Lesung moderierten Schülerinnen der Klasse 9a das Gespräch und stellten die in den Wochen zuvor gesammelten Fragen zum Inhalt des Romans, aber auch konkrete Fragen zum Schreibprozess als Autorin. Dabei interessierte sich die Schülerschaft insbesondere für autobiografische Überschneidungen zwischen den Charakteren und den Schauplätzen in der Handlung.

Frau Jäger betonte, dass es keine autobiografischen Einflüsse auf die Charaktere gebe, sie aber für die Recherche der Schauplätze sämtliche Orte selbst abgefahren und besucht habe, um die Realitätsnähe zu unterstreichen. Außerdem erläuterte die ursprünglich aus Paderborn stammende Autorin, wie es zu ihrem ersten Roman kam: Lange vor der Veröffentlichung des Jugendbuchs „Nach vorn nach Süden“ habe Frau Jäger bereits an einem Roman geschrieben, der zwar nie veröffentlicht worden sei, aber zur Grundlage für ihren späteren Erfolgsroman wurde. So handelte dieser bereits von Jo. Die weiteren Charaktere, wie beispielsweise Lena, genannt „Entenarsch“, seien „nebenbei“ entstanden. Aus diesem Grund ermutigte Frau Jäger die Schülerinnen und Schüler, ihr eigenes Schreiben als Prozess und Training zu sehen. Es sei ein Training wie Sport und man solle sich immer wieder Feedback, auch zu kürzeren Texten, geben lassen. So verbessere man sich stetig.

Obwohl der Titel des Romans vermuten lässt, dass das Ziel im Süden liegt, zeigt das Ende, dass es in diesem Fall nicht so ist. Wie Frau Jäger in ihrer Autorenlesung wörtlich ausführte: „Manchmal denkt man, es gibt nur eine Richtung, obwohl die Lösung in einer ganz anderen Richtung liegen kann.“ Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 bedanken sich herzlich für die tolle Autorenlesung am Helene-Lange-Gymnasium.

Aktuelle Informationen aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen

Das Haus im Schlosslesgarten



Tag der offenen Tür mit Flohmarkt und selbstgebackenem Kuchen



Evangelische Heimstiftung

Seniorenstift Haus im Schlosslesgarten

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür
am Samstag 17. Mai 2025
von 13:00 bis 17:00 Uhr

Anlässlich 50 Jahre Gemeinde Eberdingen
Flohmarkt für alle.

Sie wollen trödeln?
Anmeldung zum Verkauf über den QR-Code



oder per E-Mail unter haus-im-schloesslesgarten@ev-heimstiftung.de
Anmeldeschluss 13.05.2025

Was Sie erwartet

- Regelmäßige Hausführungen und Informationen zu unserer Einrichtung
- Infostand der Hospizgruppe Vaihingen an der Enz
- Kaffee- und Kuchenverkauf Landfrauen Hochdorf

Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns kennen. Wir freuen uns.

Seniorenstift Haus im Schloesslesgarten
Pulverdinger Straße 4
71735 Eberdingen-Hochdorf
Tel. 07042 289 20-0
www.ev-heimstiftung.de

Gute Pflege.

Das Haus im Schloesslesgarten (Hochdorf) veranstaltet am 17. Mai 2025 von 13 bis 17 Uhr einen Tag der offenen Tür. Gleichzeitig findet auch ein Flohmarkt statt, zu dem man sich ab sofort anmelden kann. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Die Gemeinde Eberdingen feiert gerade ihr 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass lädt auch das Haus im Schloesslesgarten in der Pulverdinger Straße 4 in Eberdingen-Hochdorf ein: zu einem bun-



Notdienste

Notrufe

Notruf Tel. 112
Feuernotruf Tel. 112
Polizeiposten Vaihingen/Enz Tel. 941-0

Ärztlicher Notfalldienst

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Zuständig für Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo., Di., Do.: 18.00 - 20:00 Uhr

Mi.: 14:00 - 20.00 Uhr

Fr.: 16.00 - 20.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: 08:00 - 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versicherungskarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Telefon 0761 120 120 00

Tierärzte

Der Notdienst ist über Ihren Tierarzt zu erfragen.

Sozialstation Vaihingen

Friedrichstraße 10, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 18900

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Telefon 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege

Telefon 18900

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Anmeldung unter Tel. 18954

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Termine für die Gesprächskreise bitte telefonisch unter 07042/18900 (Sozialstation Vaihingen) erfragen.

Beratungsbesuche und Pflegekurse

Telefon 18900

Wochenenddienst Sozialstation

Doris Klingler

Sandra Linz

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen vereinzelnde Pflegekräfte nicht benannt werden.

Freie Hebamme

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2

71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

DRK-Kreisverband Ludwigsburg

Mobil mit Vorwahl (07141) 19222

Ambulante Pflege (07141) 121111

Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote: (07141) 121 235

Mobile Soziale Dienste

(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten) (07141) 120 222

Essen auf Rädern Tel. (07141) 120 239

Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben (07141) 120 239

Beratung bei Trennung und Scheidung, Anmeldung unter

Tel. (07141) 121-0

Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen (07141) 121245

Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke (07141) 121231

Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

Frauen für Frauen e.V.

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg, (07141) 220870

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443

Frauenhaus (07141) 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871

(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000/116016 und www.hilfetelefon.de

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg

Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg

Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.

Tel.: 07141 144-5233

Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

Elterntelefon 0800/111 0 550

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

DemenzZentrum

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzkrankheiten,

Alzheimer-Patienten und verwirrte alte Menschen

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041/ 8974500,

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hospizgruppe Vaihingen an der Enz

Kontakt-Telefon 07042 3767395

Bestattungswesen

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsordner Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-Iptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)

11.04. Stromberg-Apotheke Sersheim, Am Markt 8, Tel. 07042/32211

12.04. Park-Apotheke Hemmingen, Münchinger Str. 2, Tel.

07150/959595

13.04. Sonnen-Apotheke Schwieberdingen, Stuttgarter Str. 35,

Tel. 07150/32933

Sender-Apotheke Mühlacker, Hindenburgstr. 41,

Tel. 07041/818030

14.04. Enz-Apotheke Bietigheim-Bissingen, Kreuzstr. 12,

Tel. 07142/920013

15.04. Heckengäu-Apotheke Mönshheim, Pforzheimer Str. 2,

Tel. 07044/9094880

16.04. Apotheke im Centrum Illingen, Ortszentrum 3, Tel. 07042/2955

Ostertor-Apotheke Markgröningen, Ostergasse 33,

Tel. 07145/4597

17.04. Enz-Apotheke Enzweihingen, Vaihinger Str. 4, Tel. 07042/5431

ten Tag der offenen Tür, am 17. Mai 2025 zwischen 13 und 17 Uhr. Es werden Hausführungen angeboten und es besteht die Möglichkeit, sich rund um die Versorgung im Pflegeheim zu informieren. Das Haus im Schloßlesgarten gehört zur Evangelischen Heimstiftung, die mehrere Einrichtungen im Umkreis betreibt und auch Mobile Dienste anbietet. Deshalb können sich Interessierte auch über den Standort hinaus bei Bedarf informieren. Die ambulante Hospizgruppe Vaihingen ist ebenfalls mit einem Infostand vor Ort.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Die Landfrauen Hochdorf bieten den Besuchenden frisch gebackenen Kuchen an. Außerdem findet ein kostenfreier Flohmarkt statt, zu dem sich Interessierte ab sofort per E-Mail an haus-im-schloesslesgarten@ev-heimstiftung.de anmelden können.

LEADER Heckengäu



Das LEADER-Förderprogramm muss erhalten werden Auf Europa-Ebene wurde eine Petition gestartet, um für den Erhalt dieses wichtigen Fördertopfs zu kämpfen

Das LEADER Programm steht für eine stärkere Zukunft eines ländlichen Europas – so überschreibt die ELARD (European Leader Association for Rural Development) ihren Aufruf, sich der Petition anzuschließen. Gemeint ist, dass dieser EU-Fördertopf Gelder dafür bereithält, dass sich ländliche Gebiete mit nachhaltigen Projekten entwickeln können – und zwar in unterschiedlichen Handlungsfeldern und damit äußerst vielfältig in dem, was förderfähig ist. Derzeit ist geplant, das LEADER-Programm zu streichen bzw. nur noch als eine Art freiwilliges Unterprogramm der Landwirtschaft zu führen, mit dem Hinweis darauf, dass – kurz gesagt – die Landwirtschaft ja über andere Fördermöglichkeiten gestützt würde. Dagegen stemmt sich die Petition, die allen Einzelpersonen, Organisationen und politischen Entscheidungsträgern offensteht.

„LEADER zielt auf viel mehr als auf die Landwirtschaft“, erklärt Martin Wuttke, Vorstand von LEADER Heckengäu. „Wir fördern mit LEADER einen Inklusions-Spielplatz genauso wie eine Orgel für eine Begegnungsstätte, einen Wanderpfad genauso wie einen Stall. Wer sich die Projekte anschaut, die allein bei uns im Heckengäu in den vergangenen rd. 10 Jahren gefördert wurden, der staunt über die Bandbreite.“ In Zahlen waren es jedenfalls 160 Projekte, für die man rd. 6,06 Mio. Euro in die Region holen konnte.

LEADER ist ein Förderprojekt der Europäischen Union und steht für „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“. Stark verkürzt gesagt, geht es um die Entwicklung und Stärkung des ländlichen Raums. Das Heckengäu wurde 2015 als LEADER-Kulisse anerkannt und hat sich insgesamt drei Handlungsfelder gegeben: „Leben und Arbeiten auf dem Land in Einklang von Familie und Beruf“ – was den Ausbau eines aktiven Miteinanders und des ehrenamtlichen Engagements meint, aber auch Schwerpunkte setzt bei generationen-übergreifenden Projekten oder auch Existenzgründungen. Von den 160 Projekten fielen 94 Stück in dieses Handlungsfeld, also knapp 60 %. 42 Projekte lassen sich dem HF 2 zuordnen („Kultur und Natur – naturnaher, ländlicher Erholungs- und Erlebnistourismus“) und 24 Projekte dem HF 3 („Nutzung, Pflege und Schutz von Landschaft und Natur“).

Auf europäischer Ebene läuft LEADER seit über 30 Jahren und unterstützt ländliche Gemeinschaften. Diese partizipative ländliche Entwicklung sollte auch weiterhin Teil der EU-Politik bleiben, so heißt es im Petitions-Aufruf. „Wir unterstützen diese Forderung“, so Wuttke. Wer sich anschließen möchte und die Petition zeichnen möchte, findet sie auf www.elard.eu/petition_de/.

LEADER Gebietskulisse: Landkreis Böblingen: Bondorf, Deckenpfronn, Jettingen, Mötzingen und Weissach, Landkreis Calw: Althengstett, Bad Liebenzell (Möttlingen, Monakam, Unterhaugstett), Calw (Heumaden, Stammheim, Holzbronn), Egenhausen, Gechingen, Haiterbach, Nagold, Ostelsheim, Rohrdorf, Simmozheim und Wildberg, Enzkreis: Friezheim, Mönshausen, Neuhausen, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg und Landkreis Ludwigsburg: Eberdingen.

Landratsamt Ludwigsburg

Die AVL informiert: Biotonne wird wieder wöchentlich geleert

Mit dem Frühling beginnt auch wieder die wöchentliche Leerung der Biotonnen im Landkreis Ludwigsburg. Die Abfallverwertungsgesellschaft (AVL) informiert: Ab Montag, 14. April 2025, werden die Biotonnen wieder jede Woche geleert. Diese Umstellung gilt für die

warmen Monate. Sie hilft, unangenehme Gerüche und Madenbefall zu vermeiden – und sorgt bei steigenden Temperaturen für mehr Sauberkeit und Hygiene rund um die Biotonne.

Bioabfälle im Sommer richtig entsorgen

Gerade in der warmen Jahreszeit ist es wichtig, Bioabfälle korrekt und möglichst trocken zu entsorgen. Küchenpapier, Zeitungsreste oder Eierkartons können helfen, überschüssige Feuchtigkeit in der Tonne zu binden. Die Tonne sollte möglichst schattig stehen und regelmäßig gereinigt werden. Ein weiterer Tipp: Zwischenräume mit Pappe auslegen, damit die Abfälle nicht festkleben.

Wichtig: Auch wenn viele sogenannte kompostierbare Beutel angeboten werden – sie gehören nicht in die Biotonne. Diese Beutel, auch wenn sie biologisch abbaubar erscheinen, bestehen häufig aus Materialien, die sich im Kompostierprozess nicht vollständig zersetzen und in den Anlagen Störungen verursachen. Stattdessen sollten bitte Papiertüten verwendet werden oder feuchte Bioabfälle in Zeitungspapier eingewickelt werden.

Digitale Hilfe: App & Abfallkalender

Damit kein Abfuhrtermin vergessen wird, empfiehlt die AVL die kostenlose AVL Service+ App. Sie erinnert zuverlässig an alle Leerungen – individuell abgestimmt auf den eigenen Wohnort. Die App ist im App-Store und bei Google Play erhältlich. Alternativ finden Bürgerinnen und Bürger auf www.avl-ludwigsburg.de auch einen digitalen Abfallkalender, der alle Termine übersichtlich darstellt. Weitere Tipps zur richtigen Bioabfallentsorgung sowie aktuelle Informationen rund um die Abfallwirtschaft im Landkreis Ludwigsburg gibt es auf der AVL-Website sowie auf den Social-Media-Kanälen der AVL.

Bei Rückfragen:

Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises Ludwigsburg mbH (AVL), Telefon: 07141 144-2828
E-Mail: info@avl-ludwigsburg.de
www.avl-ludwigsburg.de

Kreisbrandmeister Andy Dorroch:

„Rauchmelder retten Leben“

Ein durchdringendes, schrilles Piepen durchbricht die Stille der Nacht. Es ist ein Alarm, der niemanden schlafen lässt – und genau das ist seine Aufgabe. „Der Rauchmelder soll so laut sein – schließlich soll er uns wecken und warnen, wenn es bei uns beginnt zu brennen“, betont Kreisbrandmeister Andy Dorroch die Wichtigkeit des Warngeräts. Der erfahrene Feuerwehrmann verrät, worauf beim Rauchmelder zu achten ist.



Rauchmelder sind ein essenzieller Bestandteil des Brandschutzes und können im Ernstfall Leben retten. In Baden-Württemberg besteht daher eine gesetzliche Pflicht zur Installation von Rauchmeldern in allen Räumen, in denen geschlafen wird, sowie in Fluren und Treppenhäusern, die als Rettungswege dienen. So müssen zum Beispiel Schlafzimmer, Kinderzimmer oder Gästezimmer mit einem Rauchmelder ausgestattet sein. Diese Vorschrift gilt nicht nur für private Wohnungen, sondern auch für Unterkünfte wie Hotels, Gasthöfe, Gemeinschaftsunterkünfte, Heime und Kliniken.

Installation ist sehr einfach

Die Installation eines Rauchmelders ist unkompliziert und kann auch ohne Bohren erfolgen. „Dank Klebe- oder Magnethalterungen ist ein Rauchmelder in wenigen Schritten sicher an der Decke angebracht“, erklärt Dorroch. Idealerweise sollte der Melder in der Raummitte installiert werden, um eine bestmögliche Erkennung von Rauch zu gewährleisten.



Öffnungszeiten und Telefonnummern

<p>Gemeindeverwaltung, Internet: www.eberdingen.de E-Mail: buergermeisteramt@eberdingen.de</p> <p>Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.30 – 11.30 Uhr Montag 15.30 – 18.00 Uhr Bürgermeister 799 401 Sekretariat 799 402 Fax 799 466</p> <p>Bauamt Amtsleiter 799 306 stellv. Amtsleiterin 799 307 Sekretariat (Bauanträge, Wohnberechtigungsscheine) 799 305 Fax 799 477</p> <p>Kämmerei und Personalamt Amtsleiter 799 315 Sekretariat 799 316 Liegenschaften, KAG-Beiträge 799 317 Steueramt (Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse) 799 309 Kasse 799 311 Fax 799 488</p> <p>Ordnungs- und Sozialamt Amtsleiter 799 304 stv. Amtsleiterin 799 207 Sekretariat (KiGa-Gebühren) 799 302 Sekretariat (Verlässliche Grundschule, Ferienbetreuung) 799 301 Hallenbelegung, Ortseingangstafeln 799 204 Gemeindevollzugsbediensteter 799 205 Fax 799 499</p> <p>Einwohnermeldeamt (Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen) 799 203</p> <p>Standesamt 799 202 Fax 799 455</p> <p>Friedhof 799 200 Fax 799 499</p> <p>Gemeindebauhof 819 9898 E-Mail: Bauhof@eberdingen.de Bauhofleiter 0171 9506490 Stellv. Bauhofleiter, stellv. Wassermeister 0171 9506518</p> <p>Freibad und Kiosk Öffnungszeiten (i.d. Regel von Mai – September) 10.00 – 20.00 Uhr Schwimmmeister 815 2247 Kiosk 370 743</p> <p>Verwaltungsaußenstellen:</p> <p>Hochdorf/Enz 799 502 Fax 799 599 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 – 11.30 Uhr + Montag 15.30 – 18.00 Uhr</p> <p>Nussdorf 799 501 Fax 799 598 Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 – 11.30 Uhr + Montag 15.30 – 18.00 Uhr</p> <p>Keltenmuseum Hochdorf/Enz 789 11 Fax 370 744 Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag einschl. Feiertage 10:00 - 17:00 Uhr montags und dienstags geschlossen</p> <p>Ortsbüchereien</p> <p>Eberdingen 799 208 Öffnungszeiten: Montag 15.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr</p>	<p>Hochdorf/Enz 871418 Öffnungszeiten: Montags 15:00 – 18:00 Uhr Donnerstags 11:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr</p> <p>Nussdorf 940168 Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr</p> <p>Kindergärten</p> <p>Eberdingen „Arche Noah“ 7050 Hochdorf/Enz „Regenbogen“ 77145 Hochdorf/Enz „Schillerstraße“ 871417 Hochdorf/Enz „Waldzwerge“ 8132164 Nussdorf „Blumenstraße“ 818350 Nussdorf „Reischachstraße“ 5608</p> <p>Grundschulen</p> <p>Schillerschule Hochdorf/Enz (Stammschule) 87140 Fax 871422 Internet: www.schule-eberdingen.de E-Mail: sekretariat@schule-eberdingen.de</p> <p>Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle) 970500 Fax 9705022</p> <p>Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule</p> <p>Hochdorf 871421 Öffnungszeiten 11.15 - 17.00 Uhr</p> <p>Nussdorf 9705020 Öffnungszeiten: 11.30 – 17.00 Uhr</p> <p>Forstdienststelle Steffen Frank (steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de) 07152 524 88</p> <p>Postagentur Eberdingen, Stuttgarter Str. 51, Fil. 603 Öffnungszeiten: Montag + Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr 18.00 – 19.00 Uhr Mittwoch – Freitag 15.00 – 17.00 Uhr Samstag 10.00 – 12.00 Uhr</p> <p>Postagentur Hochdorf/Enz, Hauptstr. 1, Fil. 602 Öffnungszeiten: Montag - Samstag 10.00 – 12.00 Uhr</p> <p>Kehrbezirke für Kaminreinigung</p> <p>OT Eberdingen und Nussdorf Bezirksschornsteinfegermeister Thilo Salamon 0178 / 4088242</p> <p>OT Hochdorf/Enz Bezirksschornsteinfeger Dennis Schekat 07142 9199262 / 015234504770</p> <p>AVL ServiceCenter Telefon 07141 1442828 Fax 07141 1442829 servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de</p>
---	---

Ein Rauchmelder hat eine durchschnittliche Lebensdauer von rund zehn Jahren. Neigt sich die Batterieladung dem Ende zu, gibt das Gerät automatisch einen Warnton von sich, um auf den notwendigen Wechsel hinzuweisen. Die regelmäßige Überprüfung und Wartung von Rauchmeldern ist entscheidend für ihre Funktionstüchtigkeit, betont der Kreisbrandmeister. „Wer sich an die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen hält, trägt aktiv zum Schutz von sich selbst und seinen Mitmenschen bei.“

Landratsamt – Lehrgang zur Fachkraft für Landwirtschaft Nach zwei Jahren erfolgreichem Lernen: 9 Fachfrauen und 19 Fachmänner erhalten ihre Zeugnisse

Insgesamt 28 junge Erwachsene haben in den vergangenen zwei Jahren erfolgreich den vom Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Ludwigsburg angebotenen Lehrgang zur Fachkraft für Landwirtschaft besucht. Bei der Abschlussfeier in Vaihingen-Roßweg erhielten sie kürzlich ihre Zeugnisse.

„Fundierte landwirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Fachkenntnisse sind der Schlüssel für eine erfolgreiche Betriebsführung. Dies gilt selbstverständlich auch für die Nebenerwerbslandwirtschaft“, stellte Luise Pachaly, Leiterin des Fachbereichs Landwirtschaft beim Landratsamt Ludwigsburg, bei der Zeugnisübergabe fest. Die 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Ludwigsburger Lehrgangs haben diese Erkenntnis erfolgreich in die Tat umgesetzt. Neben ihrem außerlandwirtschaftlichen Hauptberuf sind alle im eigenen Betrieb oder mitarbeitend in der Landwirtschaft tätig und haben zusätzlich von Ende Oktober 2023 bis Ende März 2025 die Fortbildung beim Landratsamt besucht.

Die Absolventinnen und Absolventen des Jahres 2025 stammen nicht nur aus dem Landkreis Ludwigsburg, sondern teilweise auch aus angrenzenden Landkreisen oder haben ihren „Hauptjob“ im Raum Ludwigsburg/Stuttgart und den Betrieb noch etwas weiter entfernt. Bei den erreichten Noten gab es gleich viermal die Gesamtnote „sehr gut“: Betina Freitag (1,03), Deborah Schmid (1,11), Bernd Fritz (1,26) und Marcus Kurrle (1,43). Alle vier erhielten einen Buchpreis.

Die Abschlussprüfung haben bestanden:

Vorname Name	Plz	Ort
Eric Ansel	71254	Ditzingen
Sonja Bati	71336	Waiblingen
Hannes Bolay	71229	Leonberg
Jochen Bonnet	75438	Kleinvillars
Manuel Britsch	75449	Wurmberg
David Ebser	71287	Weissach
Lukas Elwinger	75181	Pforzheim
Bettina Freitag	71735	Eberdingen-Hochdorf
Bernd Fritz	70825	Kornal-Münchingen
Simone Gulz	74363	Güglingen
Andreas Gutjahr	74354	Besigheim
Marc Hasenmaier	71735	Eberdingen-Nussdorf
Marcus Kurrle	71282	Hemmingen
Sophia Kurrle	71282	Hemmingen
Monique Lilli	74906	Bad Rappenau
Benita Eileen Magenau	71665	Vaihingen/Enz-Horrheim
Daniel Mezger	71254	Ditzingen
Martin Minich	71665	Vaihingen/Enz-Aurich
Eike Markus Rentschler	75177	Pforzheim
Nico Schindler	75015	Bretten
Tanja Schmalzried	71665	Vaihingen/Enz
Florian Schmid	71277	Rutesheim
Deborah Jael Schmid	71254	Ditzingen
Maik Schneider	75045	Walzbachtal
Stefan Steinmetz	75438	Knittlingen
Christian Teichmann	71299	Wimsheim
Verena Wagner	71229	Leonberg
Lauren Ziegler	71706	Markgröningen

Nächster Kurs für Nebenerwerbslandwirtschaft beginnt im Oktober 2026

Die Fortbildung beim Fachbereich Landwirtschaft erstreckte sich über zwei Winter und einen Sommer. Die fachschulische Zusatzqualifikation umfasste dabei insgesamt 600 Unterrichtsstunden, die überwiegend abends und am Wochenende absolviert wurden. Inhaltliche Schwerpunkte waren die umweltgerechte Pflanzenproduktion, die artgerechte Tierproduktion und die Unternehmensführung von der Betriebswirtschaft über rechtliche Fragen bis hin zur Agrarpolitik. Die Teilnehmenden, die neben einer außerlandwirtschaftlichen Berufsausbildung auch Erfahrungen aus einem landwirtschaftlichen Familienbetrieb mitbringen oder bereits selbst einen landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetrieb führen, sind durch den Lehrgang mit dem nötigen fachlichen Grundwissen ausgerüstet

worden. Neben der Theorie gehörten auch fachpraktische Tage im Sommer und ein zweiwöchiger Ausbildungskurs zur Tierhaltung an der Landesanstalt in Aulendorf oder Boxberg dazu. Der nächste Kurs für Nebenerwerbslandwirtschaft beginnt im Oktober 2026. Auskünfte dazu gibt es beim Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, landwirtschaft@landkreis-ludwigsburg.de. Ansprechpartner ist Martin Walter, Tel. 07141 144-44916.



Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.

Baubegleitung bei der Sanierung

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. erklärt, wer von einer Baubegleitung profitiert und was sie beinhaltet. Wozu eine Baubegleitung?

Bei Baubegleitungen beraten sachverständige Energieeffizienz-Expert:innen Hausbesitzende bei einzelnen oder mehreren Sanierungsmaßnahmen und unterstützen bei der Planung. Sie überprüfen beispielsweise, ob Maßnahmen sinnvoll ineinandergreifen, oder ob eine ausreichende Dämmeigenschaft bei der Wahl der Baustoffe vorliegt. Dadurch wird sichergestellt, dass der geplante Energiestandard auch wirklich erreicht wird. Energie-Effizienz-Expert:innen bzw. Energieberatende müssen zudem während der Sanierung für die Beantragung einiger Fördermittel hinzugezogen werden. Dadurch soll sichergestellt werden, dass die vom Fördermittelgeber geforderten Energiestandards erfüllt werden. Vor allem bei kostenintensiven, größeren Sanierungsmaßnahmen wie einer Dachdämmung (Einzelmaßnahme) oder Sanierung zum Effizienzhaus ist das Potential langfristiger Energiekosten einzusparen groß.

Werden Baubegleitungen gefördert?

Eine Baubegleitung ist nicht nur Voraussetzung, um einige Förderungen des Kreditinstituts für Wiederaufbau (KfW) und des Bundesamts für Wirtschaft und Ausführungkontrolle (BAFA) zu erhalten, sie wird über die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) auch selbst mit bis zu 50 % gefördert. Die Expert:innen unterstützen zudem bei der Zusammenstellung sinnvoller Fördermöglichkeiten und der korrekten Beantragung. **Wichtig: Der Förderantrag für eine Baubegleitung kann erst nach Beauftragung der Handwerker:innen und sollte vor Baubeginn gestellt werden.**

Bei Interesse an einer Baubegleitung finden Sie regionale Fachkräfte über die Energie-Effizienz-Experten-Liste der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena). Auch die LEA bietet Baubegleitungen an. Stehen Sie noch am Anfang Ihres Sanierungsvorhabens, kann unter **07141 68893-0** ein Termin für die kostenlose Energieeinstiegsberatung vereinbart werden.

Kirchliche Mitteilungen

Kirche in der Umgebung

Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13
E-Mail: info@diakonie-vaihingen.de, www.diakonie-vaihingen.de

Aktuelle Erreichbarkeit:

Häufig sind wir in Beratungsgesprächen und deshalb nicht erreichbar. Bitte hinterlassen Sie uns dann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder schreiben uns eine E-Mail. Wir nehmen dann baldmöglichst Kontakt zu Ihnen auf.

